

Unbegreiflich

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **36 (1910)**

Heft 22

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-443013>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Das geläufige Sprechen

Schreiben, Lesen und Verstehen einer fremden Sprache erreichen Sie ohne Lehrer sicher durch die weltbekannten Unterrichtsbriefe nach der Original-Methode Toussaint-Langenscheidt. Tausende haben nach dieser Methode studiert und ihre Lebensstellung dadurch verbessert. Hier nur ein paar Auszüge aus Briefen: „...Ich bin ein alter Schüler Ihres Systems, der es im Englischen so weit gebracht hat, dass er als vereideter Dolmetscher am High Court of Justice tätig sein konnte.“ *A. B.* in Monte Carlo. — „Auf Grund des Studiums Ihrer Unterrichtsbriefe, Französisch, habe ich bei der in diesem Frühjahr in Stuttgart stattgehabten Reallehrerprüfung ein sehr gutes Resultat erzielt.“ *H. E.*, Reallehrer in Stuttgart. — „Da ich bereits mit grossem Erfolge Ihre bewährten englischen und französischen Unterrichtsbriefe studiert habe, die mir hier gute Stellung verschafften, ...“ *Ad. S.* in P. — „... Auch habe ich die Mittelschullehrerprüfung im Französischen und Englischen, nachdem ich mich nach Ihren Unterrichtsbriefen vorbereitet, bestanden.“ *F. K.* in Sch. — „...denn aus Ihren Briefen habe ich meine Kenntnis der englischen Sprache; lediglich durch das Selbststudium dieses einzig dastehenden Werkes wurde es mir ermöglicht, mir jene Vertrautheit mit dem Wesen der englischen Literatur anzueignen, die unerlässlich ist für den Schriftsteller, der daran gehen will, ihr getreuer Dolmetsch zu sein.“ *E. H.*, Schriftsteller in Wien. — Näheres über diese unerreichte Methode ersehen Sie aus der illustrierten Broschüre „Der Weg zum Erfolge“, die Sie kostenlos verlangen wollen von der Langenscheidtschen Verlagsbuchhandlung (Professor G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg (Spezialverlag für Sprachlehrmittel). 32

Männerkrank-

heiten und Nervenschwäche, von Spezialarzt Dr. med. Rumler. Preisgekröntes Werk. Wirklich brauchbarer, äusserst lehrreicher Ratgeber und bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von **Gehirn- und Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nerven-ruinierender Leidenschaften und Excesse und allen sonstigen geheimen Leiden.** Nach fachmännischen Urteilen für jeden Mann, ob jung oder alt, gesund oder schon erkrankt, von **geradezu unschätzbarem gesundheitlichem Nutzen** Für Fr. 1.50 in Briefm. franko von **Dr. med. Rumler Nachf., Genf 477.**

Emil Bücheli in Chur
Hygien. Bedarfsartikel für
Herren und Damen. 22
Preisliste gratis u. franko.

Gratis
und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur
Kleinerhaltung der Familie
sowie sämtliche hygienische Artikel
J. BIELMANN, BASEL
15 Kohlenberg 15

Jost Jenny
Gürtler und Ciseleur,
Altstetten bei Zürich
empfiehlt sich für
Vernicklung, Versilberung und Vergoldung, sowie Auffrischen von Leuchtern u. A. 36
Prompte und möglichst billige Bedienung wird zugesichert.

WEINE

rote und weisse, glanzhelle, **hiesiges Gewächs**, auch Waadtländer sowie Coupierweine, weiss und rot, und fremde Tischweine in verschiedenen Preislagen, offerieren unter Garantie nur reiner Naturweine in beliebigem Quantum. Leihgebinde von 50 Liter an zur Verfügung. **Trester und Hefenbranntwein und Kirschwasser.**

1 **Verband ostschw. landw. Genossenschaften Winterthur.**

Unbegreiflich.



Dame: Sagen Sie mir nur, Herr Doktor, warum heißen wir eigentlich das Ichöne Geschlecht?

Doktor: Ja, darüber habe ich mir auch schon lange den Kopf zerbrochen.

Bibelfest.

Wissen Sie mir eine Schwindlernatur aus dem alten Testament?

— Esau.

Weshalb?

Er zog Handschuhe aus Wildleder an, die nicht ihm gehörten, um sich bei seinem Vater einzuschmeicheln.

Approtation.

Verleger: Ihre Humoresken gefallen mir insoweit ganz gut. Kommen Sie wieder, wenn eines Ihrer Bücher in den Wartezimmern der Zahnärzte aufliegt.

Im Gesangverein Gemütlichkeit.

Aber Herr Meyerle, Sie halten ja das Notenblatt verkehrt!

Witt schön, Herr Direktor, die Töne kommen deswegen bei mir gleich immer gerade im richtigen Moment heraus!

Druckfehler.

Alles atmete erleichtert auf, als man dem unglaublich plumpen Schweindel endlich auf die Spur gekommen war.

Im Gegenteil.

Ich glaube, die Gerüchte über unseres Freundes Verlobung sind aus der Luft gegriffen.

Im Gegenteil. Er hat seine Braut aus der Luft gegriffen. Er hat sie auf einer Ballonfahrt kennen gelernt.

Boshaft.

1. Freund: Du kannst mir also nichts pumpen?

2. Freund (Schirmfabrikant): Nein. Ich sitze selber auf dem Trockenen.

1. Freund: Das könnte mir nicht passieren.

2. Freund: Warum nicht?

1. Freund: Weil mein Regenschirm aus deinem Geschäft kommt.

Macht der Gewohnheit.

A.: Wenn dieser Flegel von Mensch da, vis-à-vis, glaubt, mich mit seinem Geschwätz zu unterhalten, hat er sich gründlich verrechnet.

B.: Das darfst du ihm nicht übel nehmen. Das Verrechnen kann er sich nicht mehr abgewöhnen. — Er war früher Kellner.



BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG

DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46! • VERTRETER ALLERORTS

